



Informationen

der Marktgemeinde Neustadt an der Donau

www.neustadt.at

Jahrgang 49

Nr. 3

02.07.2021

INHALT

Glasfaser-Breitbandausbau.....	1 - 3
Vorstellung neue Mitarbeiterin	3
Urlaubszeit	3
Straßensperren	4
Leerflächen-Impulsprogramm.....	5
Pflanzaktion	5
Coronavirus	6
Grüner Pass	7
Handy-Signatur.....	7
Trinkwasser.....	8
Waldbrandgefahr	8
»tut gut«-Schrittweg.....	8
Kanalgebührenanpassung	9
Schulmilch-Award	9
Kindergarten	10
Volksschule.....	11
Mittelschule.....	12 - 14
Müll-Sammelaktion.....	14
Feuerwehren	14
Tennisclub Union Neustadt ..	15 - 16
Laufftreff & Nordic Walking	16
Häuserchronik	16
Barbier Weichinger.....	17
Sommerliches Grillvergnügen	18
Hilfswerk Jobangebot	18
Umwelt - Termine.....	19
Wohnungen und Gewerberäume ..	19
Ärzte-Wochenend-Notdienst	19
Notdienst-Zahnärzte.....	19
Veranstaltungen.....	20

Beilagen:

Aus Herrschaftsakten, Chroniken ...
Regionalerzeuger Kleinregion
Ferienplan 2021
Locum Mostviertel

Glasfaser-Breitbandausbau

Die Arbeiten im aktuellen Ausbaugebiet sind in vollem Gange. Auch das Gebäude für den POP wurde bereits aufgestellt und in den Ferienmonaten wird intensiv weitergearbeitet.

Das aktuelle Ausbaugebiet umfasst aufgrund des Fördervertrages im Rahmen des sogenannten „Call 4“ das Gebiet entlang der Landesstraße 6019 von der Gemeindegrenze zu Kollmitzberg über Neustadt-Markt, weiter entlang der Landesstraße 6033 und 91 über den Güterweg Groß-Hamet nach Oberholz und von dort entlang der Landesstraße 6023 bis nach Unterholz.

Die beauftragte Baufirma Leyrer+Graf ist mit mehreren Bautrupps unterwegs und ist aufgrund des engen Zeitplans mit Hochdruck an der Arbeit. Bitte rechnen Sie mit zeitweiligen Verkehrsbehinderungen und teilweisen Straßensperren entlang der vorher genannten Straßenverläufe und im Ortsgebiet von Neustadt.

Wir ersuchen um Verständnis!



Der sogenannte POP (Point of Presence) als Ortszentrale wurde bereits aufgestellt und es wird in den nächsten Wochen der Innenausbau erfolgen. Beim POP laufen sämtliche Glasfaserleitungen zusammen und es hat dieses Gebäude eine dem Wahlamt vergleichbare Funktion.

Das Glasfaserkabel wird von der Baufirma bis zur Grundstücks- bzw. Liegenschaftsgrenze zum Öffentlichen Gut verlegt. **Für die Einleitung in das Haus bzw. die Zuleitung über die eigenen Grundstücke ist jeweils der Hausbesitzer selbst verantwortlich.** Die Aktivierung

Impressum: Medieninhaber und Redaktion: Marktgemeinde Neustadt an der Donau, Marktstraße 16. Verlagsort: Neustadt/Donau
Herstellung: Eigene Vervielfältigung. Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3323 Neustadt an der Donau

Amtliche Mitteilung!

zugestellt durch Post.at

der hergestellten Anschlüsse ist eines Hausanschlusses und verfügbaren Providern sowie monatlichen Leistungen ausgeschrieben und es bekanntgegeben. Derzeit sind diese zu den Kosten für die Aktivierung Gebühren werden sobald verfügbar läuft gerade die Angebotsphase.

Details zur Herstellung des Hausanschlusses:

Die Verlegung des Leerrohrs von der Grundstücksgrenze sollte erst nach der Hausanschlussbegehung mit der Baufirma erfolgen, bei der der Übergabepunkt an der Grundstücksgrenze fixiert wird.

Das Leerrohr (Kunststoff, 7 - 16 mm Außendurchmesser) wird von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Falls Sie im Zuge der öffentlichen Bauarbeiten Interesse an der Herstellung Ihres Hausanschlusses haben, steht Ihnen Herr Thomas Kapeller von der Firma Leyrer+Graf unter der Telefonnummer 0664 88255040 für Auskünfte zur Verfügung. Sie können aber auch gerne einen unserer ortsansässigen Unternehmer (Fa. Affengruber, Fa. Riegler) oder ein Unternehmen Ihres Vertrauens mit den Arbeiten beauftragen.

Mit dem Leerrohr im Haus angekommen, sind die ersten Arbeiten abgeschlossen.

Bei Aktivierung Ihres Anschlusses erhalten Sie ein Startpaket mit fol-

gendem Inhalt:

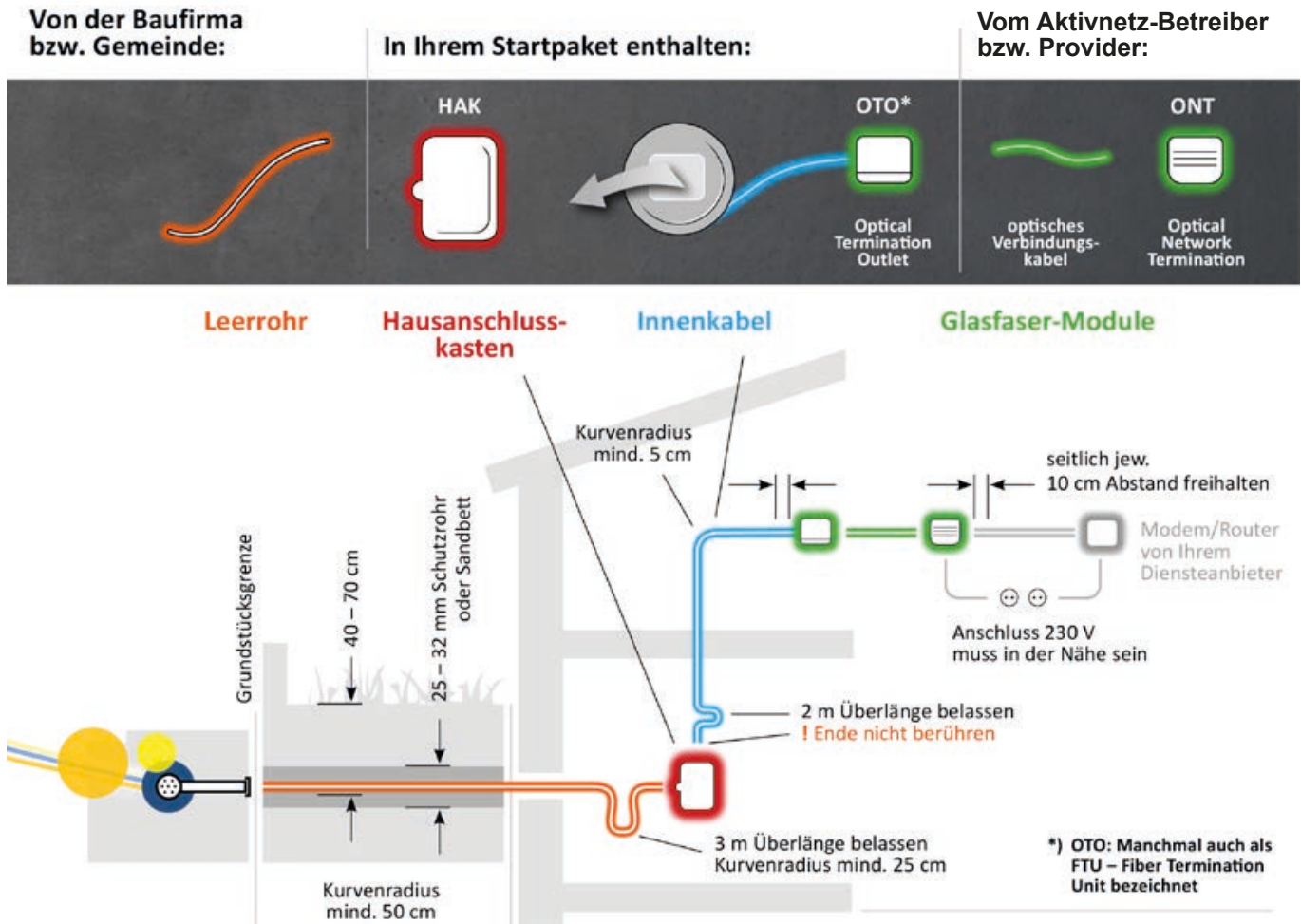
- Hausanschlusskasten (HAK)
- Innenkabel
- Glasfasermodule (FTU) bzw. OTO-Dose

So werden die Komponenten montiert:

Die Montage kann im Wesentlichen durch den Hauseigentümer selbst erfolgen. Der Hausanschlusskasten

TIPPS für den Außenbereich

- Der Abschluss des Leerrohrs auf der Innenseite sollte in der Nähe der Hauseinleitung sein.
- Verlegen Sie es in einer Tiefe von zumindest 40 bis 70 cm.
- Geben Sie unter- und oberhalb des Leerrohrs eine 10 cm Sandschicht, vermeiden Sie enge Kurven!
- Wir empfehlen, ein Wasserleitungsrohr (PVC) mit 32 mm Durchmesser als zusätzlichen Schutz der Röhren von der Grundstücksgrenze bis zum Haus zu verlegen.
- Sie erhalten vor Aktivierung des Hausanschlusses ein Startpaket, welches einen Hausanschlusskasten (HAK) für die Innenmontage enthält.
- Sorgen Sie für eine fachgerechte Abdichtung der Einleitung und dafür, dass alle oberirdisch angebrachten Teile UV-geschützt sind.
- Eine Überlänge der Leerverrohrung im Innenbereich beim Hausanschlusskasten von ca. 3 m wird empfohlen.



(HAK) wird im Innenbereich, in der Nähe des Eintrittspunktes des Leerrohres ins Haus, montiert. Das Glasfasermodul (FTU) bzw. die OTO-Dose ist dort anzubringen, wo später der Router stehen soll.

Wichtig: Bitte zwei Steckdosen in diesem Bereich freihalten.

Verlegen Sie das Innenkabel vom FTU (OTO-Dose) zum Hausanschlusskasten. Bitte beachten Sie dabei die erforderlichen Überlängen! Sollte eine Hausinstallation für Sie nicht möglich sein, kann hierfür eine Fachfirma beauftragt werden (Orts-elektriker, ...).

Im nächsten Schritt wird zum Einblas- bzw. Aktivierungstermin ein Monteur die einzelnen Glasfaserleitungen miteinander verbinden. Dieser Vorgang nennt sich „Spleißen“.

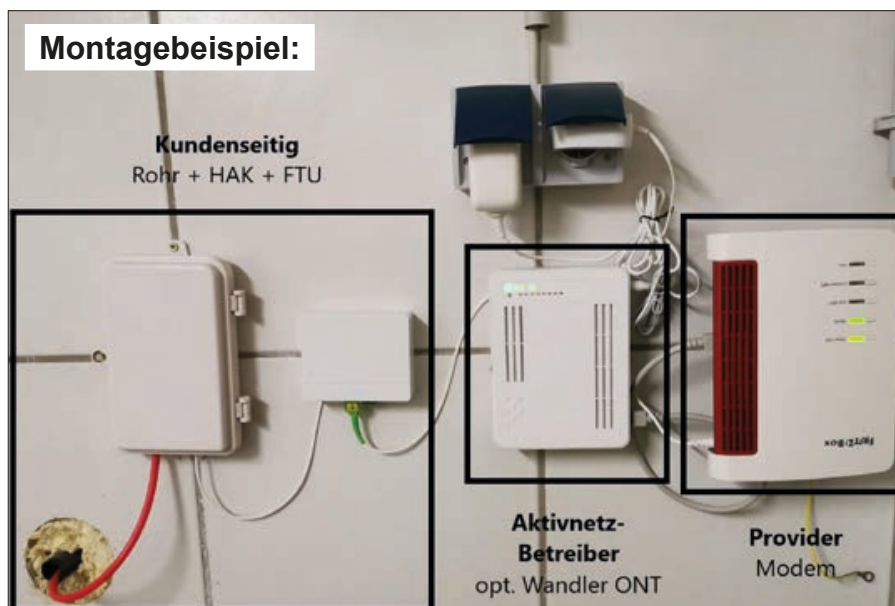
Dann kann aus dem Produktangebot der Diensteanbieter ein Breitbandanschluss ausgewählt werden. Vom jeweiligen Betreiber werden das ONT-Modul und ein Router zur Verfügung gestellt.

Welche Anbieter zur Verfügung stehen werden, kann erst nach dem Ergebnis der derzeitigen Ausschreibung bekanntgegeben werden.

TIPPS für den Innenbereich

- Das Leerrohr darf keinesfalls geknickt werden (Kurvenradius mehr als 25 cm).
- Montieren Sie den Hausanschlusskasten (HAK) in der Nähe der Einleitung.
- Die Grundplatte des Glasfasermoduls (FTU) muss in der Nähe einer Steckdose (230V) sein. Platzieren Sie es in dem Raum, in dem auch Ihr Modem bzw. Router stehen soll, an einer gut zugänglichen Stelle.
- Hausanschlusskasten (HAK) und Glasfasermodul (FTU) werden über das Innenkabel verbunden. Beim HAK eine Überlänge von 2 m belassen. Die Kurvenradien der Innenkabel sollten größer 5 cm sein.
- Enden der Glasfaser bitte nicht berühren.
- Achten Sie beim Glasfasermodul (FTU) darauf, dass auf allen Seiten 10 cm Platz ist.

Montagebeispiel:



Neue Mitarbeiterin stellt sich vor ...



Mein Name ist **Erika Distelberger** und ich bin seit Anfang Jänner am Gemeindeamt Neustadt an der Donau tätig. Ich bringe eine langjährige Büroerfahrung aus verschiedenen Berufssparten mit und stelle mich nun den Anforderungen unserer Gemeinde.

Zu meinem Aufgabenbereich zählt hauptsächlich das Bauwesen und ich darf im allgemeinen Bürgerservice sowie im Meldewesen unterstützend mitwirken. Die mir anvertrauten Aufgaben sind sehr abwechslungsreich und vielseitig.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und darauf, viel Neues kennenzulernen und möchte mich außerdem bei meinen KollegInnen für die herzliche Aufnahme im Team bedanken!

Urlaubszeit

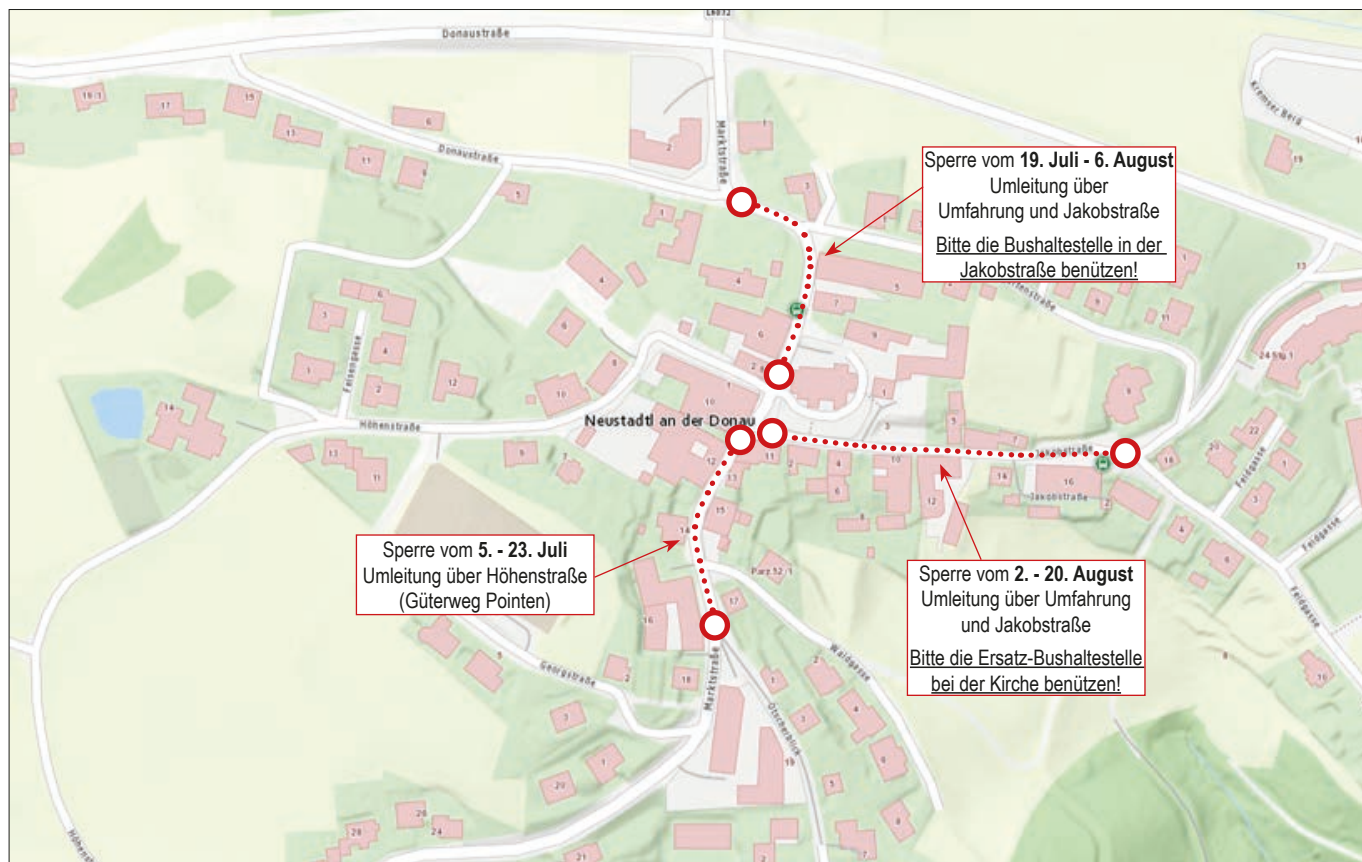
Die Sommerzeit ist Ferien- und Urlaubszeit und somit die Zeit für Entspannung und Erholung. Für kurze Zeit kann man dem Alltag entfliehen, neue Kraft und Energie tanken und Zeit mit Kindern, Familie und Freunden genießen.

Auch für die Gemeindebediensteten ist die eine oder andere Urlaubswoche vorgesehen. Es wird zwar versucht, sich gegenseitig bestmöglich zu vertreten, dennoch er-suchen wir um Verständnis, falls ein Anliegen unter Umständen nicht sofort erledigt werden kann oder kurzfristig nur ein eingeschränkter Betrieb am Gemeindeamt stattfindet.

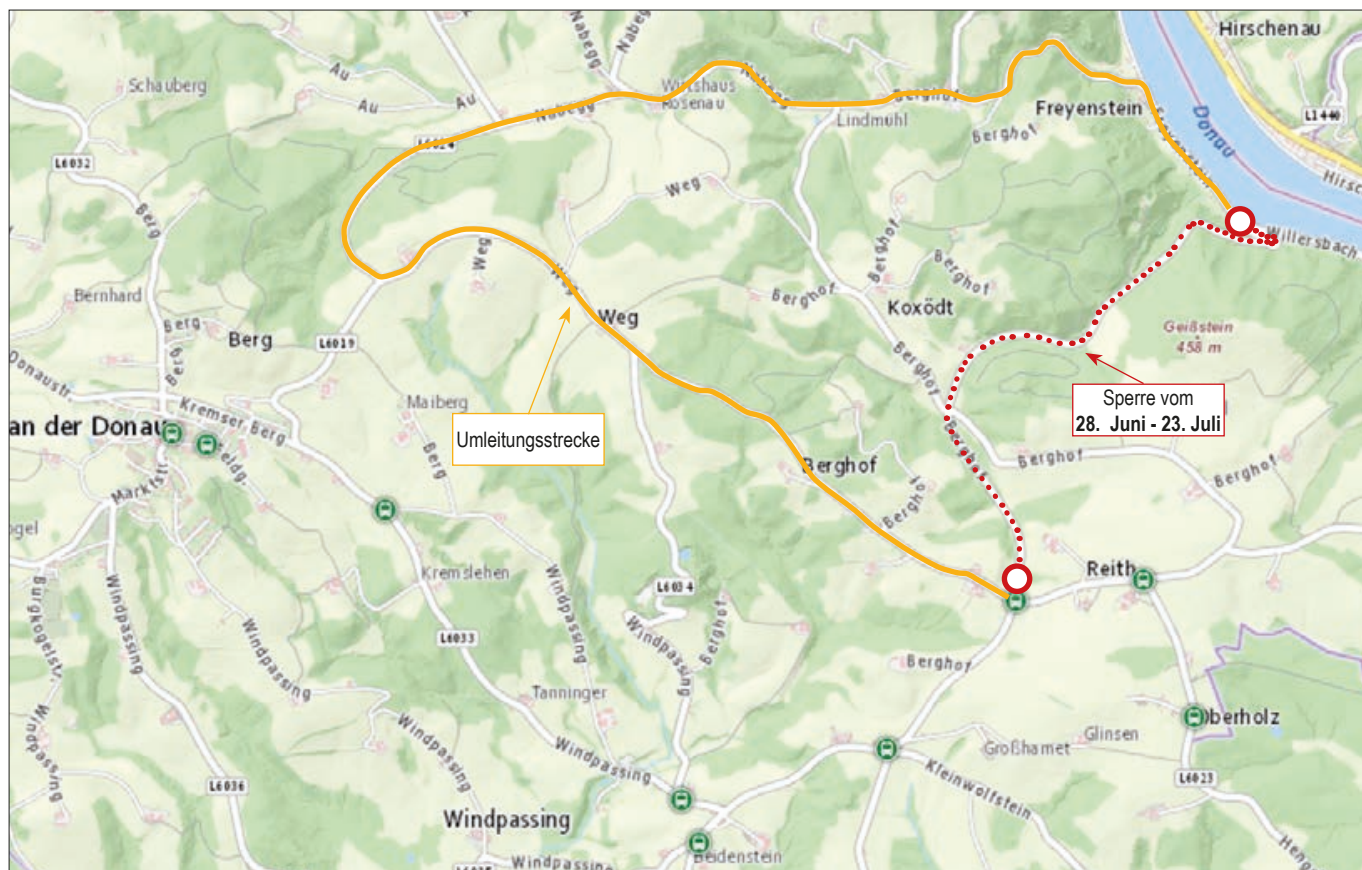
*Wir wünschen allen
Neustädterinnen und
Neustädtlern einen sorgenfreien
und erholsamen Urlaub!*

Straßensperren

Aufgrund der Glasfaserverlegung sind folgende Straßensperren im Ortsgebiet Neustadtl vorgesehen; die angegebenen Termine können nach dem tatsächlichen Bedarf und Arbeitsfortschritt geringfügig angepasst werden:



Auf der Landesstraße 91 werden von km 10,6 - 13,4 Straßenbauarbeiten durchgeführt. Deshalb wird dieses Teilstück in der Zeit vom 28. Juni bis 23. Juli für den Verkehr gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über die L6024 und L6019.



Neustadtl setzt auf Flächensparen und aktive Bodenpolitik!

Bereits seit vielen Jahren sucht die Raumordnungspolitik nach geeigneten Maßnahmen, um den ausufernden Flächenverbrauch einzudämmen, leerstehende Gebäude wieder einer Nutzung zuzuführen und vor allem gewidmete, aber nicht genutzte Grundstücke zu mobilisieren. Ziel ist eine gesunde Gemeindeentwicklung, mit verdichteten Ortskernen und klar definierten Siedlungsgebieten sowie einer ressourcenschonenden Nutzung von Grund und Boden. Leider erweisen sich manche Empfehlungen und Verordnungen als zahn- bzw. wirkungslos. Aus diesem Grund haben mehrere Gemeinden aus den Kleinregionen Ostarrichi-Mostland und Donau-Ybbsfeld die Initiative „Leerflächen-Impulsprogramm“ ins Leben gerufen. Dabei stehen Eigenverantwortung und aktive Hilfestellung für BesitzerInnen von Häusern und Liegenschaften im Vordergrund.

Die Ursachen für brach liegende Flächen oder leerstehende Gebäude sind vielfältig. Bei gewidmeten Flächen ohne Bauzwang geht es häufig um eine langfristige, wertsteigernde Geldanlage. Dass dadurch eine nach raumordnerischen Gesichtspunkten sinnvolle Bebauung der Gemeinde, ohne große Lücken und nach dem Grundsatz „Innen- vor Außenentwicklung“, kaum möglich ist, stört nur wenige Grundstücksbesitzer. Der individuelle Vorteil überwiegt hier zumeist das allgemeine, öffentliche Interesse an einer sinnvollen Gemeindeentwicklung. Gerade deshalb ist es so wichtig, die Bevölkerung breit zu informieren bzw. sensibilisieren, damit es zu einer stärkeren Mobilisierung von brachliegenden Flächen kommt. Zudem sind Instrumente für ein effektives Flächen- und Immobilienmanagement zu entwickeln, um auch interessante Angebote für verkaufsbzw. bauwillige Grundstücksbesitzer zu haben.

Etwas anders sieht die Situation bei leerstehenden Gebäuden aus. Häufige Gründe für Leerstand sind Überalterung, Wegzug oder Vererbung an Personen, die nicht mehr in der Region sesshaft sind. Aber auch Geschäftsaufgaben bei Gewerbe-, Handels- und Gastronomiebetrieben führen immer

häufiger zu Leerständen, oft mitten im Ortszentrum. Die Verwertbarkeit dieser Immobilien ist meistens schwierig, da keine Nachmieter gefunden werden, Ideen für Nutzungen fehlen, oder zu große Investitionen zu tätigen wären.

Genau hier setzt das „**Leerflächen-Impulsprogramm**“ an! Für alle Haus- und GrundstücksbesitzerInnen, die einen Gebäudeleerstand oder eine brachliegende Grundstücksfläche haben bzw. künftig erwarten, gibt es nun die Möglichkeit, eine **kostenlose und unverbindliche Beratung mit unabhängigen Fachexperten** in Anspruch zu nehmen. Ziel ist es, eine **aktive Hilfestellung für eine künftige Wieder- bzw. Weiternutzung** von Immobilien und Grundstücken zu geben.

Folgende oder ähnliche Fragen können bei dem Gespräch bzw. der Be-

gehung am Objekt erörtert werden:

- Was kann ich künftig mit meinem Gebäude bzw. Grundstück anfangen?
- Für welche Nutzung eignet sich meine Immobilie?
- Was müsste umgebaut werden, mit welchen Investitionen muss ich rechnen?
- Welche Förderungen gibt es?
- Wie finde ich neue Mieter bzw. einen Käufer?
- Gibt es Möglichkeiten für einen Tausch von Grundstücken oder Immobilien?
- uvm.

Nutzen Sie die Möglichkeit einer kostenlosen und unverbindlichen Beratung!

Anmeldung und Terminvereinbarung am Gemeindeamt bei Bgm. Franz Kriener oder telefonisch unter 0664 1727206!

pflanzaktion
für Hochstamm-Obstbäume

Mit Unterstützung des Landes Niederösterreich

16. Juli bis 3. Oktober 2021
Nutzen Sie jetzt die Aktion für Obstbaumsets - gefördert durch das Land Niederösterreich.

Online Anmelde- und Bezahlssystem unter www.gockl.at/pflanzaktion

HEUER- BIENEN- HOTELS
verfügblich

Durch eine Zusammenarbeit der LEADER-Regionen Tourismusverband Moststraße, Eisenstraße Niederösterreich, Mostviertel Mitte, Elsbeere-Wienerwald, Kamptal, Südliches Waldviertel Nibelungengau und der Verein GenussRegion Waldviertel Kriecherl

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus

LE 14-20
Entwicklung für eine lebendige ländliche Zone

N


LEADER

Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

Most Straße
Mostviertel

Coronavirus

Die COVID-19-Pandemie hat uns viele Einschränkungen abverlangt und unser Zusammenleben teils massiv verändert. Laut Statistik gab es in unserer Gemeinde seit Beginn der Pandemie 204 erfasste positive Fälle, davon sind 3 Personen verstorben. Den Angehörigen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl. Zum Glück gibt es seit 20. Mai 2021 in unserer Gemeinde keinen aktiven positiven Fall

	Neustadt an der Donau			
	SARS-CoV2 Fälle (Stand: 30. Juni 2021)			
Gesamtübersicht				
	Pos	Gen	Verst	Ges. best. Fälle
Neustadt an der Donau	0	201	3	204
Bezirkszahlen	13	9973	142	10128

mehr. In diesem Sinne hoffen wir auf einen angenehmen und coronafreien Sommer.

Corona-Lockerungen ab 1. Juli 2021

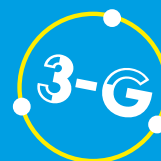
ZIVILSCHUTZ AKTUELL

SICHER MIT DEM ZIVILSCHUTZVERBAND NIEDERÖSTERREICH

3-G Regel

Die 3-G Regel gilt in folgenden Bereichen:

- Gastronomie
- Hotellerie und Beherbergung
- Freizeiteinrichtungen (z.B. Tanzschulen, Tierparks)
- Kulturbetriebe (mit Ausnahme von Museen, Bibliotheken, Büchereien und Archiven)
- Sportstätten
- Zusammenkünfte (ab einer TeilnehmerInnenanzahl von mehr als **100 Personen**)
- Fach- und Publikumsmessen, Kongresse
- Körpernahe Dienstleister
- Reisebusse und Ausflugsschiffe
- Testnachweise braucht es nunmehr erst ab Vollendung des 12. Lebensjahres

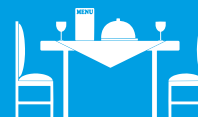


Handel

- Mund-Nasenschutz verpflichtend (nicht unbedingt FFP2-Maske)
- keine Quadratmeter-Regelung

Gastronomie

- **3-G Regel**, also keine Maskenpflicht
- keine Besuchergruppen-Regelungen
- kein Mindestabstand zwischen Besucher- oder Gästegruppen
- Gästeregistrierungspflicht wird ab **22. Juli** aufgehoben
- Essen und Trinken ist nun wieder im Stehen erlaubt
- **Keine Auf- und Sperrstunden** (auch in der Nachtgastronomie)
- Nachtgastronomie: maximal 75 Prozent der grundsätzlich zugelassenen Höchstgrenze des jeweiligen Betriebes (ohne zugewiesene Sitzplätze); keine Kapazitätsbeschränkungen ab 22. Juli 2021



Veranstaltungen und Zusammenkünfte

- 3-G Regel (ab 100 Teilnehmer)
- Keine Teilnehmerobergrenzen
- Anzeigepflicht: ab 100 Personen
- Genehmigungspflicht: ab 500 Personen

Mund-Nasenschutz

- Keine Maskenpflicht in Bereichen **mit 3-G Regel**
- Keine Maskenpflicht bei körpernahen Dienstleistern
- Maskenpflicht an öffentlichen Orten (in geschlossenen Räumen), in öffentlichen Verkehrsmitteln, in Kundenbereichen von Betriebsstätten (z.B. **Handel, sonstige Dienstleistungen**) sowie in Museen.
- Maskenpflicht in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeeinrichtungen, Kuranstalten und sonstigen Einrichtungen, an denen Gesundheitsdienstleistungen erbracht werden.



Grüner Pass

Mit unserem kostenlosen Ausdruckservice am Gemeindeamt unterstützen wir all jene, die sich den „Grünen Pass“ (= Ausdruck des Zertifikats) nicht selbst ausdrucken können. Wir benötigen dazu nur Ihre Sozialversicherungsnummer mit Geburtsdatum.

Der Grüne Pass ist ein Überbegriff für den einfachen, sicheren und überprüfbaren Nachweis einer Corona-Schutzimpfung, einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 oder eines negativen Testergebnisses.

Er beinhaltet Nachweise („Zertifikate“), dass man eine Corona-Schutzimpfung erhalten hat („Impfzertifikat“), einen aktuellen negativen Corona-Test hat („Testzertifikat“) oder von COVID-19 genesen ist („Genesungszertifikat“).

Die Zertifikate des Grünen Passes sind eine Ergänzung zu den bisher bestehenden Nachweisen, wie dem Impfpass in Papierform, Impfkärtchen, einem Absonderungsbescheid, der nicht älter als 180 Tage ist, einen Testnachweis oder einem Nachweis auf neutralisierende Antikörper, der nicht älter als 90 Tage sein darf. **Diese Nachweise gelten auch nach der Einführung des Grünen Passes in Österreich weiterhin.**

Jedes der „3G“-Zertifikate hat einen einzigartigen QR-Code. Mit diesem QR-Code können die Zertifikate beim Betreten, zum Beispiel von Gastronomiebetrieben, Kinos, Theatern, Veranstaltungen, Bädern, etc. einfach und sicher überprüft werden. Der EU-weit gültige QR-Code soll auch das Reisen erleichtern.

Die Zertifikate mit QR-Code können ausgedruckt oder abgespeichert werden – zum Beispiel auf dem Mobiltelefon.

So erhalten Sie Ihre Zertifikate

Sie können die Zertifikate des Grünen Passes selbst online abrufen oder von befugten Stellen abrufen lassen. Je nach Zertifikat gibt es folgende Möglichkeiten:

• **Online: mit Link zum Zertifikat, ohne digitale Signatur:**

Personen, die sich im Rahmen von „Österreich testet“ in einer Teststraße, bei einer Apotheke oder in einem Labor testen lassen, erhalten eine SMS oder E-Mail mit einem personalisierten Dokumentenlink (Direktlink). Um das Testzertifikat aufrufen zu können, benötigen Sie ein Internet-fähiges Endgerät (z.B. Smartphone, Tablet, PC).

• **Online: über gesundheit.gv.at** – Anwendung „Grüner Pass“, mit digitaler Signatur: Für das Login ist eine **Handysignatur/Bürgerkarte** notwendig. Nach dem Login können Sie den Grünen Pass online aufrufen, Ihre Zertifikate einsehen und ausdrucken.

• **Vor Ort: Abruf durch befugte Stellen**, z.B. Ihr Gemeindeamt, und Ausdruck des Zertifikats.

Hinweis:

Eltern können die Zertifikate für ihre Kinder über ein „Vertretungsmodul“ beim Login auf [gesundheit.gv.at](https://www.gesundheit.gv.at) abrufen.

Handy-Signatur

Die **Handy-Signatur** ist Ihre persönliche Unterschrift, mit der sie sich im Internet identifizieren können. Die Handy-Signatur ermöglicht es Ihnen Dokumente oder Rechnungen rechtsgültig zu unterschreiben. Sie ist der eigenhändigen Unterschrift gleichgestellt und somit Ihr digitaler Ausweis im Netz.

Die Vorteile:

- Digitaler Ausweis
- Dokumente rechtsgültig elektronisch unterschreiben
- Amtswege online erledigen und eServices nutzen
- Hoher Sicherheitsstandard und kostenfreie Nutzung

Voraussetzungen:

- Ein Handy, das Short Message Service (SMS) empfangen kann (muss kein Smartphone sein) und
- das eine österreichische SIM-Karte enthält oder auch ein Wertkartenhandy

Beantragung:

Registrierungsstelle: Aktivieren Sie Ihre Handy-Signatur in einer der Registrierungsstellen. Bitte nehmen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihr Handy mit. Registrierungs-

stellen sind z.B. Bezirkshauptmannschaft, Österreichische Gesundheitskasse (GKK), Arbeiterkammer Amstetten,... In Covid 19-Zeiten erkundigen Sie sich bitte, ob eine Terminvereinbarung notwendig ist.

Gemeindeamt: Ab sofort können Sie auch nach Terminvereinbarung auf unserem Gemeindeamt die Aktivierung der Handy-Signatur beantragen.

FinanzOnline: Melden Sie sich mit Ihren FinanzOnline-Zugangsdaten (finanzonline.bmg.gv.at) an und wählen Sie den Menüpunkt „Bürgerkarte/Handy-Signatur aktivieren“. Sie erhalten binnen weniger Tage einen Bestätigungsbrief.

Aktivierung und Verwendung der Handy-Signatur sind kostenlos.

Weitere Infos:

www.handy-signatur.at



Trinkwasser - eine wertvolle Ressource

Waldbrandgefahr

Schwimmbadbefüllungen

Herzlichen Dank an jene Pool-Besitzer, die sich vor der Befüllung ihrer Bäder mit der Gemeinde akkordiert haben bzw. externe Dienstleister zur Befüllung herangezogen haben!

Zur Erinnerung: Schwimmbecken dürfen nur nach Absprache mit Bauhofleiter Andreas Ringler und ausreichenden Wasserreserven in den Behältern und Brunnenanlagen der Marktgemeinde Neustadtl aus dem öffentlichen Netz befüllt werden.

Trinkwasserversorgung

Zum Glück hat der Wetterumschwung Ende Juni die angespannte Lage bei der Wasserversorgungsanlage Neustadtl-Markt wieder entschärft. Grundsätzlich ist der durchschnittliche Verbrauch aller Liegenschaften des Marktes in dreifacher Menge im Hochbehälter vorhanden. Wenn aber der Verbrauch an heißen Tagen bis auf das Dreifache steigt, insbesondere auch in den Nachtstunden, dann schmilzt der große Wasservorrat sehr schnell dahin und es kann von den Pumpen der Brunnenanlagen nicht so schnell nachgeliefert werden. Somit drohte ein Versorgungszusammenbruch, weshalb ein Aufruf zu Sparmaßnahmen an die Bürger erging. **Vielen Dank für Ihre Disziplin** - das Schlimmste konnte dadurch verhindert werden.

Trinkwasserressourcen sollen bzw. dürfen nicht uneingeschränkt strapaziert werden - wir können nur das verwenden, was uns die Natur durch ihren Wasserkreislauf schenkt. Durch den Klimawandel besteht eine zusätzliche Gefahr. Es liegt an jedem einzelnen von uns, das Wasser verantwortungsbewusst zu nutzen. Oftmals verschwenden wir unnötig Wassermengen beim Autowaschen, Kärchern, Rasen Sprengen, für unsere Schwimmbäder, usw.

Regenwasserzisternen sind eine sinnvolle Investition zur Schonung unserer Wasserreserven. Manchmal werden diese Zisternen aber mit automatischen Nachfüllsystemen aus

den Trinkwasserleitungen ausgestattet. Das geht leider stark am Umweltgedanken vorbei und ist gerade in Situationen des Wassermangels das berühmte Tüpfelchen auf dem i, das die Trinkwasserversorgung zum Zusammenbruch bringen kann. Aus diesem Grund sind bei der Gemeindeförderung für den Bau von Regenwasserzisternen derartige Systeme von der Förderung ausgeschlossen.

Die Forstabteilung der Bezirkshauptmannschaft Amstetten hat festgestellt, dass aufgrund der warmen und trockenen Witterung in den Waldbeständen eine sehr starke Austrocknung eingetreten ist.

Deshalb wurde per Verordnung jegliches **Feuerentzünden und das Rauchen in Waldgebieten** des Bezirkes Amstetten **verboten**.

»tut gut«-Schrittweg

Gerade in der aktuellen Zeit hat das Gehen als Mittel zur inneren Ruhe eine bedeutsame Rolle in unserem Leben eingenommen. Die »tut gut«-Schrittwege erfreuen sich deshalb nach wie vor großer Beliebtheit. Deshalb wollen wir unseren Neustadtler »tut gut«-Schrittweg wieder in Erinnerung rufen.



Gesundes Neustadtl an der Donau

DISTANZ: 6,6 km/9.430 Schritte

START: Kindergartenstraße 8, 3323 Neustadtl an der Donau (Kindergartenparkplatz)

WEGFÜHRUNG:

Kindergartenparkplatz – vom Ortsausgang die Feldgasse bergab der Markierung 458 folgend vorbei an der Jägerwiese – Silberbergwerk – Alte Mühle bis Haus Tanninger – den »tut gut«-Richtungspfeilen folgen – über Maiberg (beim Bildbaum treffen sich der Internationale Jakobsweg sowie der Neustadtler Jakobs-Themenweg) – Markierung 459 bis Osberg folgen – Panoramastein – zurück weiter der Markierung 459 folgen – Ortseingang beim GH Rosenthaler – Kindergartenparkplatz

DAUER: ca. 2 ¼ Stunden

HIGHLIGHTS:

- Panoramastein mit schöner Aussicht und Rastmöglichkeit
- Silberluck'n (ehemaliges Silberbergwerk)
- Jägerkreuz-Marterl
- Alte Mühle



Kanalgebührenanpassung für Neustadtl-Markt

Öffentliche Ver- und Entsorgungseinrichtungen sind gemäß der gesetzlichen Vorgaben kostendeckend zu führen. Die Abwasserbeseitigungsanlage Neustadtl-Markt wurde dem derzeitigen Stand der Technik angepasst und modernisiert. Deshalb war auch der Betriebsfinanzierungsplan an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Die damit verbundene Änderung der Kanalgebühren wurde vom **Gemeinderat einstimmig beschlossen** und ist somit **ab 1. Juli 2021 gültig**. Aufgrund der sparsamen Vorgangsweise konnte die Vorschreibung einer zusätzlichen Ergänzungsabgabe zur Finanzierung der Baumaßnahmen vermieden werden.

Der neue Einheitssatz für die **Kanalbenützungsgebühren** beträgt **2,35 Euro** exkl. Umsatzsteuer.

Der neue Einheitssatz für die Anschlussgebühr (**Einmündungsabgabe**) beträgt für den **Misch- bzw. Schmutzwasserkanal 12 Euro** und für den **Regenwasserkanal 5,93 Euro** exkl. Umsatzsteuer.

Hofmolkerei Nadlinger mit Schulmilch-Award ausgezeichnet

Familie Nadlinger liefert seit nunmehr 27 Jahren Schulmilch an zahlreiche Schulen und Kindergärten im Bezirk Amstetten - so auch nach Neustadtl. Familie Nadlinger bewirtschaftet viele Jahre einen Milchwirtschaftsbetrieb nach höchsten Standards. Täglich wird ein Teil der Milch direkt am Hof zu hochwertigen Milchprodukten verarbeitet. Die Produktpalette reicht von Schulmilch, Fruchtojoghurts, Topfen bis hin zu pasteurisierter Milch – alles in Glasflaschen. Täglich frisch werden die Schulen mit den Köstlichkeiten beliefert. Unter den Kindern hat Martin Nadlinger deshalb schon lange den Spitznamen „der Kakao-mann“.

Familie Nadlinger ist überzeugt: „Milch ist ein Energy-Drink. Die gesunde Ernährung unserer Kinder und die Information über Milch und Milchprodukte liegen uns sehr am Herzen.“

Für die offene und kompromissbereite Zusammenarbeit mit Schulen



und das langjährige Engagement für Schulmilch wurde an Barbara und Martin Nadlinger mit Sohn Mathias

der Schulmilch-Award in der Kategorie Schulmilchlieferant verliehen. Den Preis überreichte die Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer Niederösterreich Andrea Wagner und die NÖ-Milchkönigin Anita I.



Was ist Schulmilch?

- aus der Region
- direkt vom zugelassenen Schulmilchbauern
- zuckerreduziert (2020/2021: max. 4,5 %, ab 2022/23: max. 3,5 % zugesetzter Zucker)
- frei von Salz, Süßungsmitteln und Geschmacksverstärkern
- pasteurisiert
- aus gentechnikfreier Fütterung
- finanziell unterstützt im EU-Schulprogramm/Milch



Wussten Sie, dass ...

- ... in Österreich über 2.400 Kindergärten und Schulen täglich mit frischen Milchprodukten aus der Region beliefert werden?
- ... die Sensibilisierung der Kinder für gesunde Ernährung und die Kenntnisse über die Herkunft regionaler Lebensmittel Ziele des EU-Schulprogrammes sind?

Interessierte Eltern, Lehrkräfte und Schulerhalter können sich direkt bei Familie Nadlinger, auf Facebook oder auf der AMA-Homepage (QR-Code) informieren.

Kontakt: Reikersdorf 11, 3322 Viehdorf, 0676/9417483, nadlinger@aon.at



Kindergarten

Ein spannendes und auf eine sehr eigene Art und Weise besonderes Kindergartenjahr geht zu Ende.

Muttertags- und Vatertagsfest wurden auch heuer in der Familie gefeiert. Die Kinder bastelten ein Geschenk, gestalteten ein Billett und lernten ein Lied und ein Gedicht.

Da wir im Kindergarten keine Feier machen konnten, schickten wir die Familien auf Schatzsuche. Ausgerüstet mit Schatzkarte, Wanderschuhen und Picknickrucksack machten sie sich auf den Weg. Gestartet wurde bei der Schmankerl Hitt'n und auf dem Weg mussten drei Rätsel gelöst werden, um den Code des Schlosses auf der Schatzkiste zu



knacken. Die Anstrengung wurde mit einem schönen Glücksstein belohnt. Wir freuen uns, dass fast alle Familien dieses Angebot angenommen haben.

In der Gruppe 4 löste diese Schatzsuche einen riesigen Piratenboom aus. Höhepunkt dieses Schwerpunktes war ein Piratenfest, bei dem sich alle Kinder in schreckliche Piraten mit Hut, Fernrohr und Papagei verwandelten.

Das sommerliche Wetter ließ heuer sehr lange auf sich warten. Umso mehr genossen wir dann das Spiel im Garten. In unserer Matschküche wurden Zauber-

tränke gebraut, die Kinder kochten Kräutertees und fühlten sich wohl im Schatten des Buchenhauses. Unsere



Bäume luden zum Klettern ein und in den Sandkisten wurde gebaggert und Wasserläufe wurden installiert.

Am letzten Kindergarten tag durften wir heuer 23 Kinder aus dem Kindergarten „schmeißen“. Dieses Ritual ist der Abschluss ihrer Kindergartenzeit, weil im September für sie der neue Lebensabschnitt „Schule“ beginnt.

Wir wünschen erholsame Ferien, den Schulanfängern alles Gute und einen guten Schulstart. Alle anderen Kinder erwarten wir mit Freude im neuen Kindergartenjahr.

Das Kindergarten team!

Volksschule

Ein vielfältiges und abwechslungsreiches Schuljahr neigt sich allmählich dem Ende zu. Gerne teilen wir mit Ihnen einige Schnappschüsse aus unserem Schulalltag!

Erste Ausflüge wurden im Mai wieder möglich, daher machte sich die 4. Klasse mit ihren beiden Pädagoginnen auf zu einer **Fahrt in die Landeshauptstadt St. Pölten**, um dort wichtige Bauwerke und Plätze zu besichtigen.

Groß war die Freude über einen kurzen Besuch von **Religionslehrerin Theresa Honl mit ihrer Tochter Mirijam**.



In Form einer musikalischen Wanderung stellte sich die **Musikschule Ybbsfeld mit zahlreichen Instrumenten** vor... die Kinder lauschten mit großem Interesse den bunten Klängen.



Im Namen des gesamten Schulteamts bedanke ich mich für die gute und wohlwollende Zusammenarbeit in diesem herausfordernden Schuljahr und wünsche eine genussreiche Sommer- und Ferienzeit!

Wir freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen im Herbst!

Mittelschule

Trotz Corona herrschte kein Stillstand an der MS Neustadt/D., folgende umgesetzte Projekte wollen wir Ihnen nicht vorenthalten:

GEWINN 3D-DRUCKER

Im Schwerpunktfach Naturwissenschaftliches Forschen nahm unsere 3a im Dezember 2020 am Experimentaltag der ARGE NaWi sowie der Fachgruppen der Chemischen und Metalltechnischen Industrie der WKNÖ teil.

Aufgrund des Distance Learnings wurde folgender Arbeitsauftrag ausgeschickt und von den experimen-



tierfreudigen SchülerInnen großartig erfüllt:

“Liebe SchülerInnen!

Home Schooling schafft auch die Möglichkeit, mehr Zeit mit der eigenen Familie zu verbringen.

So bieten sich für euch vielfältige Möglichkeiten, naturwissenschaftlich tätig zu sein, sei es bei Arbeiten in der Küche, im Haushalt, in der Werkstatt, im Garten, Wald, bei der Mülltrennung,

Verfilme ein spannendes Experiment (Erlebnis) zum Thema “Naturwissenschaften”.

Maximale Videolänge: 5 Minuten”

Das Video von Raphaela Preßl wurde von Frau Ortmüller eingeschickt. Raphaela hat für unsere Schule einen 3D-Drucker (4. Platz) gewonnen. Dieser ist bereits im Einsatz.

Der Aufwand hat sich gelohnt!

WORKSHOP FEUERWEHR

Am 08. Juni 2021 fand für die 1. und 2. Klassen der MS Neustadt ein Feuerwehr-Workshop statt. Nach einem Vortrag, in dem die anwesenden Vertreter der hiesigen Feuerwehr (Joachim Schmutz - Kommandant Stellv., Lukas Zeilinger, Gerald Kürner, Martin Stelzeneder und Josef Koschier) über die Organisation und ihre vielfältigen Aufgabenberei-



che wie etwa Retten und Bergen informierten, konnten die Schülerinnen und Schüler selbst aktiv werden. In Form eines Stationenbetriebs durften sie zum Beispiel den Feuerlöscher ausprobieren und mit der Spritzpumpe hantieren.

“ONLY ENGLISH“- PROJEKTWOCHE

Vom 07. bis 11. Juni 2021 besuchte der gebürtige Engländer Phil Marsden mit seinem Native Speaker-Team die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klassen. Die Kinder waren bereits voller Vorfreude, denn in dieser Woche standen nicht Deutsch,

Mathematik und Geographie am Stundenplan, sondern ausschließlich Englisch, Englisch, Englisch. Es wurde gemeinsam gekocht, geturnt, getanzt und gezeichnet. Ziel war es, das Sprechen in Englisch zu üben und zu festigen. Als Abschluss-

projekt gestalteten die Lehrerinnen und Lehrer aus England und Amerika mit ihren Klassen kurze Videos, die bald auf der neuen Homepage der MS Neustadtl zu finden sind (<https://nmsneustadtl.ac.at/>).

ERDÄPFELPYRAMIDE

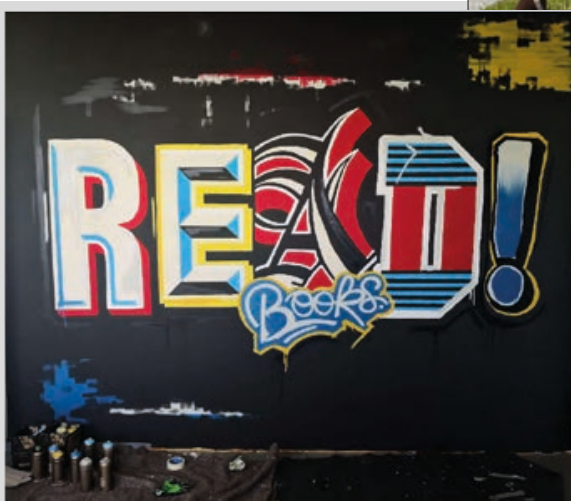


Im Rahmen des Biologieunterrichts beschloss die 4a, eine Erdäpfelpyramide für die Schule zu bauen. Die Anfertigung und die Gestaltung übernahmen einige der Burschen der Klasse. Danke noch einmal an Christoph für das Holz, an Philipp und Sebastian für die tatkräftige Unterstützung beim Bauen und Streichen und an Johannes sowie Niklas für die Erde zum Befüllen. Die Erdäpfel stellte die Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ zur Verfügung. Im BU-Unterricht wurde die Erdäpfelpyramide dann aufgebaut



und fand neben dem Schuleingang einen sonnigen Platz. Die 4a hofft nun auf einen guten Ertrag, um die Kartoffeln im Spätsommer ernten zu können.

Im neuen Schuljahr wird das Projekt weitergeführt, um auch anderen Schülerinnen und Schülern damit Freude zu bereiten und das Bewusstsein für regionale Lebensmittel zu stärken.



LAUTSTARKES LEBENSZEICHEN AUS DER SCHULBIBLIOTHEK

Ein ganz besonderes Herzensprojekt wurde in diesem Schuljahr in der Mittelschule auf den Weg geschickt: Die Erneuerung der Schulbibliothek. Noch im Herbst standen Ausmestern, Abmessen und Ideen sammeln, wie man dem Raum neues Leben einhauchen könnte, auf dem Programm. Nach der Bewilligung seitens der Gemeinde ging es dann im neuen Jahr voller Elan ans Werk. Der Lockdown wurde genutzt, um das Projekt mit Unterstützung der Gemeindearbeiter in die Tat umzusetzen. Die neuen Regale, das

moderne Mobiliar sowie das beeindruckende Wandbild verleihen dem so geschaffenen LESERaum neuen Glanz und laden ab dem kommenden Schuljahr zum Schmökern, Lesen und Verweilen ein. Derzeit geht es mit der Neuinventur der Medien in den Endspurt. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

Das Team der MS Neustadtl bedankt sich bei allen Partnern der Schulgemeinschaft für das gute Miteinander.

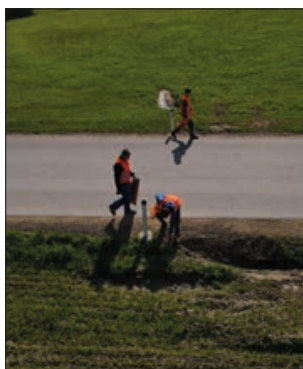
Ein turbulentes Schuljahr neigt sich dem Ende zu, mit Zuversicht blicken wir nach einem erholsamen Sommer auf einen guten Start in das Schuljahr 2021/22.

mittelschule neustadtl

Müll-Sammelaktion

Die Gemeinde organisiert mit der Jugend-Gemeinderätin und den Neustadtlter Jugendlichen eine alljährliche Müll-Säuberungsaktion entlang von öffentlichen Plätzen und Straßen. Damit wird ein wertvoller Beitrag für den Umweltschutz geleistet und die Jugend für das Thema sensibilisiert.

Allen Beteiligten gebührt ein großes Dankeschön für ihren Einsatz zur Säuberung der Landschaft!



Feuerwehren



FF Oberholz

FEUERLÖSCHER ÜBERPRÜFUNG



9. Juli 2021

von 19:00 bis 21:00 Uhr

im Feuerwehrhaus Oberholz

Nur ein überprüfter und gewarteter Feuerlöscher erfüllt seine Funktion!

Auch neue Feuerlöscher werden zum Kauf angeboten.



**Die Feuerwehren
Nabegg, Neustadtl und Oberholz
möchten sich aufs allerherzlichste
bei der Bevölkerung für die
Großzügigkeit bei der
diesjährigen Haussammlung
bedanken.**

UAKDT HBI Johannes Berger

Sollte jemand noch an die Feuerwehren spenden wollen:

IBAN FF Nabegg: IBAN AT23 3202 5000 0087 9999
IBAN FF Neustadt: IBAN AT95 3202 5000 0087 4255
IBAN FF Oberholz: IBAN AT80 3202 5000 0087 4719

BIC: RLNWATWWAMS



Tennisclub Union Neustadtl

NÖTV Mannschaftsmeisterschaft Kreisliga West

Mit der heurigen Tennissaison startete der Tennisclub Union Neustadtl (TCU) mit einer **Mannschaftsmeisterschaft in der Kreisliga West**.

Gemeinsam mit **Mannschaftsführer Jakob Pöggsteiner** stiegen weitere 6 Spieler (**Gernot Krimberger, Michael (Mike) Taurer, Hannes Ehebruster, Andreas Peham, Wolfgang Spitz und Stefan Steinberger**) in die Meisterschaft ein.

Der Einstand erfolgte nach Maß und wurde ein voller Erfolg – so konnte der TCU Neustadtl Herren 1 gleich die ersten beiden **Auswärtsspiele** gegen St. Valentin und Böhlerwerk mit **1:8** und **0:9** für sich entscheiden.

Das darauffolgende **Heimspiel** am Samstag, 5. Juni wurde erstmals auf eigener Anlage und bei herrlichem Wetter, vor einer Traumkulisse und einem begeisterten Publikum zu einem wahren Festspiel – das **Team St. Peter/Au 3** konnte mit **9:0** besiegt werden.

An jedem Spieltag werden jeweils **6 Einzel- und 3 Doppelpartien** absolviert.



Kinder- und Erwachsenen-Tenniskurs

Unter der Leitung der Tennis Akademie Fellner (taf) Amstetten findet auch heuer wieder der jährliche **Kinder- und Erwachsenen-Tenniskurs** statt.

Folgende **Termine** sind geplant:

Kindertenniskurs: 12. – 16. Juli 2021 von 9:00 – 12:00 Uhr, Kursgebühr € 50,00

Erwachsenentenniskurs: 12. – 16. Juli 2021 von 19:00 – 21:00 Uhr, Kursgebühr € 90,00

Anmeldebeginn für Kinder und Erwachsene ist der 28. Juni, per Mail unter: tcu@gmx.at bzw. der Telefonnummer 0664 1214649 (Obmann Markus Strauß).

Vereinsturnier – Neustadtl Open 2021

Es wird heuer einen neuen Austragungsmodus geben – das Turnier wird nicht an einem Wochenende entschieden, sondern über mehrere Runden gehen. Nähere Details folgen.

Vereinshausbau

Der Bau des neuen Vereinshauses schreitet zügig voran und steht vor der Fertigstellung. An dieser Stelle wieder einmal ein großes **Dankeschön** an alle Beteiligten, die beim Bau unterstützt haben, allen voran der **Marktgemeinde Neustadtl** und dem **Team des Bauhofes**, der **Sportunion Niederösterreich**, dem gesamten **Vorstandsteam** des

TCU (Markus und Caroline Strauß, Roland Brandstetter, Helga Strauß und Ulrich Weinstabl, Gerald Burgstaller, Daniel Jetzinger) sowie deren PartnerInnen sowie vielen Freiwilligen, die den Bau in gut 1,5 Jahren von der Planung bis zur Fertigstellung realisiert haben.

In den letzten Wochen wurde vor allem im bzw. rund um das Gebäude einiges geschaffen. So wurden etwa die **Fliesen** von Mitglied **Stefan Steinberger** sowie seinen **Mannschaftskollegen** des **TCU 1 (Jakob Pöggsteiner, Andreas Peham und Hannes Ehebruster)** verlegt. Bei den **Betonarbeiten** rund um das Gebäude unterstützten **Martin Stelzeneder, Gernot Krimberger** und **Franz Redl**. Die **Malerarbeiten** wurden von **Caroline Krimberger** und



Barbara (Babsi) Zeitlhofer erledigt. Für die **Elektroinstallation** waren bisher **Daniel Jetzinger, Hans Burgstaller** und **Philipp Biegel** verantwortlich.

Danke auch an **Präsidentin Elisabeth Stelzener**, die stets in organisatorischen Belangen bzw. bei Förderansuchen zur Seite stand.

Besonders Dank gilt den „**guten Geistern**“ rund um den Vereinshausbau **Vizepräsident Karl Leitner, Franz Brandstetter** und **Gerhard Sündhofer**, die immer da waren, wenn Geschick und/oder Not am Mann war.

Sponsoren sind wichtige Partner im Vereinswesen. Ohne sie wäre es kaum möglich wichtige Gerätschaften oder dergleichen anzukaufen. Sei es beim Ankauf von Tennisschlägern für Kinder- und Erwachsenen-Kurse, Abziehmatten für die Spielplätze oder aber auch zur Unterstützung für größere Erwerbungen, zB einer Küchenzeile für das Vereinshaus, etc.

Derzeit sind wir noch auf der Suche nach Möbeln für unsere Garderoben- und Umkleidekabinen.

Danke an unsere aktuellen Sponsoren:

- **Kaufhaus Lukas Zeilinger** – Anschaffung eines Getränkeautomaten für das Vereinshaus
- **Mitglied Domenico Foglia (Dodo)**, der mit seinem Unternehmen „**Foliumtec**“ den Ankauf einer **Ballwurfmaschine** ermöglichte
- **Teresa Sposato – sposato design** – Design der **Matchplakate** sowie des **Logos** für das Vereinshaus
- **Mitglied Wolfgang Spitz** von der Firma **Remax** für das Sponsoring der **Mannschaftsdressen**
- **Mitglied Hannes Ehebruster**, der die **Beflockung der Dressen** übernahm

Wir freuen uns über jede Art von Unterstützung durch Sponsoren und Gönner – das nächste Ziel ist, die **Banden der beiden Tennisplätze** mit **Werbetafeln** zu versehen.

Der TCU Neustadtl möchte alle recht herzlich um die weitere Mithilfe bitten und freut sich auf einen Besuch durch Nutzung der Anlage bzw. Besuch eines Heimspieles, wo neben tollen Partien auch für Speis und Trank gesorgt wird.



Häuserchronik

Für die Häuserchronik, die nächstes Jahr zum 875-Jahr-Jubiläum von Neustadtl herausgegeben werden soll, ist die Mitarbeit aller Hausbesitzer erforderlich, um alle relevanten Daten der Häuser möglichst lückenlos zu erfassen und zu dokumentieren.

Leider waren wegen der anhaltenden CoV-Pandemie Hausbesuche nur sehr eingeschränkt möglich, um mit allen Hausbesitzern Kontakt aufzunehmen.

Die letzten Monate mit Ausgangsbeschränkungen wurden aber von unseren Historikern intensiv genutzt, um die Besitzerdaten aus alten Herrschaftsbüchern und Grundbucheinträgen zu erheben und die bereits vorhandenen Daten zu ergänzen und zu korrigieren.

Diese Korrekturen werden noch etwas Zeit in Anspruch nehmen, wir

werden die vorausgefüllten Erhebungsbögen so bald als möglich an alle Haushalte aussenden.

Wir ersuchen Sie, nach Erhalt des Erhebungsbogens die Daten zu kontrollieren, mit Ihren Anmerkungen zu vervollständigen und an die Gemeinde zurückzusenden.

Die genaue Vorgangsweise wird mit einem Beiblatt bei der Aussendung beschrieben werden.

Bitte nutzen Sie die verbleibende Zeit, um

- alte Fotos und Dokumente zu scannen (min. 600 dpi) und
- ein aktuelles Foto Ihres Hauses zu machen (JPEG-Format, min. 2 MB)

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Neustadtl
an der Donau

Dominik Weichinger - der Barbier im Most4tel

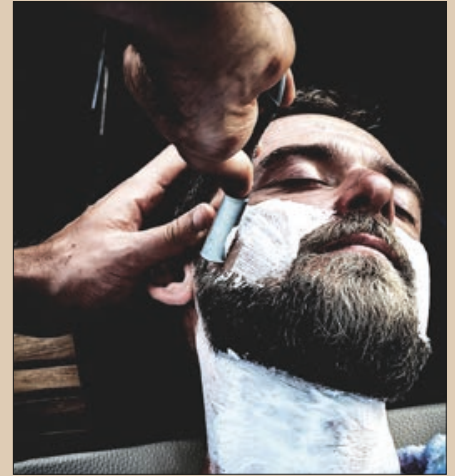
Österreichs mobiler Barbier im Mostviertel.

Mein Name ist Dominik Weichinger, ich bin Friseurmeister und spezialisiert auf den Herrens-service. Im Umkreis von 15 km rund um Neustadt an der Donau bringe ich österreichisches Barbierhandwerk direkt zu ihnen in die eigenen vier Wände.



Dominik stellt sich und sein Handwerk bei Bürgermeister Franz Kriener vor.

- keine Parkplatzsuche
- Termine flexibel
- keine Wartezeiten
- professioneller Haar- & Bartservice



Der mobile Herrenfriseur
HAARSCHNITT, BART & BIER



Dominik Weichinger

📍 3323NEUSTADTL 📱 DOM'S BARBERSHOP
☎ 0676/5858979 📷 DOMS_BARBERSHOP

Bitt goasche schneid ma d'Hoasche

lg Dom
Der Barbier im Most4tel

Sommerliches Grillvergnügen



Was wäre ein Sommer ohne gemütliche Grillabende im Grünen?

Werden einige Punkte beachtet, steht einem erfolgreichen Grillfest nichts mehr im Weg.

Richtig gezündet

Vermeiden Sie Papier, harziges Holz, Verpackungsmaterial oder harzhaltige Zapfen, da bei deren Verbrennung krebserregende Stoffe freigesetzt werden. Verwenden Sie zum Anzünden kleine Holzstücke, Holzspäne oder dünne, trockene Äste. Benutzen Sie keine Brandbeschleuniger wie Spiritus, Heizöl, Petroleum oder Benzin. Höchste Explosionsgefahr!

Setzen Sie ein brennendes Zeichen

Achten Sie beim Kauf von Holzkohle oder Briketts auf FSC- und DIN-zertifizierte Produkte. Das Forest Stewardship Council stellt sicher, dass für die Erzeugung kein Tropenholz verwendet wurde und das Holz aus nachhaltiger Waldbewirtschaftung stammt. Das Prüfzeichen DIN EN 1860-2 garantiert, dass die Kohle weder Erdöl, Koks, Pech oder Kunststoffe beinhaltet.

Tropffreier Genuss

Darauf achten, dass kein Fett oder Marinade in die Glut tropft, hier bilden sich gesundheitsschädliche Stoffe wie das krebserregende Benzopyren. Marinaden vor dem Auflegen abtropfen lassen und überschüssiges Fett abtupfen.



© Archiv – die umweltberatung

Verwenden Sie Aluschalen, spezielle Roste mit Abtropfschalen oder Speckstein. Aluschalen aus ökologischer Sicht nach Gebrauch reinigen und wiederverwenden.

Öfters mal ohne Fleisch

Probieren Sie gegrillten Saibling oder Forelle, Champignons, Steinpilze oder Gemüse je nach Saison. Kleine Paradeiser schmecken intensiv und süß, wenn sie für einige Minuten gegrillt werden. Melanzani und Paprika direkt in die weiß gefärbte Glut legen, darin liegen lassen bis sich die Haut schwarz färbt, Haut abziehen und genießen.

Selbstgemacht schmeckt's natürlicher

Fertige Gewürzmischungen enthalten oft Geschmacksverstärker. Verwenden Sie eine selbstgemachte Gewürzmischung oder eine Marinade mit frischen Kräutern, Öl und Senf. Verwenden Sie Öle, die für hohe Temperaturen geeignet sind wie z. B. Rapsöl oder Traubenkernöl.

Weitere Informationen zum Thema Grillen

erhalten Sie bei der Energie- und Umweltagentur NÖ unter Tel: 02742 219 19, auf www.enu.at und bei der Initiative „So schmeckt Niederösterreich“ auf www.soschmecktnoe.at

GROSSE HILFE,
GANZ NAH.



**DAS GUTE
LIEGT SO NAH.
GENAU WIE DEIN
NEUER JOB.**

- Arbeite in deiner Region
- Flexible Arbeitszeiten
- Keine Nachtdienste

KOMM ZU
ÖSTERREICH
Nr.1
IN DER PFLEGE
ZU HAUSE
JOBS-PFLEGE.AT

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:
ERSTE SPARKASSE S-VERSICHERUNG

www.jobs-pflege.at



Umwelt - Termine

Die nächsten Abfuhrtermine sind:	
Altstoffsammelzentrum	Freitag, 16. und 30. Juli Freitag, 13. und 27. August jeweils von 15 - 18 Uhr geöffnet
Restmüll	Mittwoch, 7. Juli Mittwoch, 4. August Mittwoch, 1. September
Altpapier	Dienstag, 10. August
Bioabfall	Montag, 5. und 19. Juli Montag, 2./16./30. August
Gelber Sack	Mittwoch, 21. Juli Mittwoch, 31. August
Grün- u. Strauchschnitt	Sammelstelle beim Bauhof
Problemstoffe	Montag, 27. September 14 - 16 Uhr beim ASZ

Hundekot bringt großes Konfliktpotential

Die Verschmutzung von Straßen, Gehwegen oder landwirtschaftlichen Flächen durch Hundekot ist in unserer Gemeinde immer wieder ein leidiges Thema. Hinterlassenschaften der Vierbeiner dürfen nicht einfach dort liegen gelassen werden, wo diese abgesetzt wurden.

Gerade in Grünanlagen, Äckern, Wiesen und in der Nähe von Spielplätzen sollten Hundebesitzer daran denken, dass die Hundehaufen Krankheitserreger und Parasiten enthalten können.

Es ist also nicht nur ärgerlich, wenn der Kot an den Schuhsohlen klebt, sondern mitunter auch gefährlich - gerade für spielende Kinder und auch für Nutz- und Waldtiere, deren Gesundheit durch das verunreinigte Grünfutter bzw. durch das Erntegut beeinträchtigt wird.

Wohnungen und Gewerberäume

Im Gemeindezentrum werden ab August 2021 zwei Wohnungen frei.

Wohnung Nr. 1 mit einer Nutzfläche von 90,48 m². Die Wohnung besteht aus Küche, Wohnzimmer, 3 Kinder- bzw. Schlafzimmern, Bad, WC, Vorraum und Abstellraum. Ein Kellerabteil und ein Garagenplatz sowie ein Gartenbereich stehen ebenfalls zur Verfügung.

Wohnung Nr. 3 mit einer Nutzfläche von 79,45 m². Die Wohnung besteht aus Küche, Wohnzimmer, 3 Kinder- bzw. Schlafzimmern, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum und einer Loggia. Ein Kellerabteil und ein Garagenplatz stehen ebenfalls zur Verfügung.

Weiters wären die **Räumlichkeiten** des ehemaligen Kosmetik- und Fußpflegestudios **zur gewerblichen Nutzung** für Interessierte verfügbar. Es handelt sich um vier Räume und einen Sanitärbereich mit einer Nutzfläche von 54,73 m³.

Auskünfte zu den Mietgegenständen können während der Parteienverkehrszeiten im **Gemeindeamt** oder unter **Tel. 07471 2240** erteilt werden. Eine Besichtigung ist nach Terminvereinbarung gerne möglich.

Bewerbungen zur Miete sind **schriftlich** an die Marktgemeinde Neustadtl an der Donau zu richten.

Daher gilt: Jeder Hundehalter soll im eigenen Interesse den Kot seines Vierbeiners einsammeln und ordnungsgemäß im Restmüll entsorgen

Damit lassen sich bereits im Vorfeld viele Konflikte auf einfache Art und Weise vermeiden.

Datum	Wochenend-Notdienst der Ärzte	Notdienst-Zahnärzte
10./11. Juli	Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly u. Dr. Ferenc-Elöd Raduly, Ardagger, 07479/7439	DDr. Laszlo Kilyen, Blindenmarkt, 07473/2641
17./18. Juli	Dr. Georg Csaicsich, St. Martin-Karlsbach, 07412/58090	Dr. Gerald Hiebl, Haidershofen, 07252/37911
24./25. Juli	Gruppenpraxis MR Dr. Karl u. Gabriele Freynhofer, Neustadtl, 07471/2280	DDr. Wolfgang Nemeč, Amstetten, 07472/62755
31. Juli/1. August	Dr. Isabella Christina Spreitzer, Aschbach-Markt, 07476/77475	Dr. Simone Brunnbauer, Wallsee, 07433/2360
7./8. August	Gruppenpraxis Dr. Lukas u. Martina Heschl, Oed-Öhling, 07478/445	DDr. Wolfgang Nemeč, Amstetten, 07472/62755
14./15. August	Dr. Franz Alois Gabler, Euratsfeld, 0676/7474280	Dr. Gerald Hiebl, Haidershofen, 07252/37911
21./22. August	Dr. Ulrike Stierschneider, Ferschnitz, 07473/82320	Dr. Gottfried Kaiser, Hollenstein/Y., 07445/328
28./29. August	Dr. Horst Hollick, Neumarkt/Y., 07412/54028	Dr. Clara Reinberg, Amstetten, 07472/61442

Die Gruppenpraxis Dr. Freynhofer ist vom 9. bis 20. August 2021 wegen Urlaubs geschlossen. Dauermedikamente bitte rechtzeitig besorgen.

Veranstaltungen

Samstag, 17. Juli 2021
Gasthaus Kürner Neustadt/Donau

CD-Präsentation mit Hausverstand!



Beginn:
19:00 Uhr

Stifter Tanzmusi

Bründler Blechhaufn

CD Präsentation
Hausverstand



Köstlichkeiten
vom GH Kürner



Trachtenkleidung
erwünscht

Wirtshaus Tour mit Hausverstand!

"A feiner Klong zu Speis und Tronk"

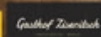
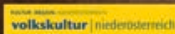
So, 11.07.: GH Schiefer | Bad Kreuzen
Frühschoppen-Beginn: 09:00

Fr, 23.07.: GH Hueber | St.Georgen/Leys
Beginn: 19:00

Fr, 20.08.: GH Zisertisch | Neustadt
Beginn: 19:00

Fr, 10.09.: Forellenhof Ortmüller
Neustadt | Beginn: 18:00

Platzreservierungen erwünscht!



Jakobsweg in
Neustadt
an der Donau



Jakobi Kirtag

SO 25. Juli 2021

Das Kirchweihfest in
der Jakobsgemeinde
Neustadt an der Donau

01. August 2021
Tag der Blasmusik



Gestaltung der Messe
Platzkonzert am Kirchenplatz
Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt.
Musikverein "Frohsinn" Neustadt

BUCHPRÄSENTATION

Sonntag, 5. September 2021
am Nadlingerhof



Damit's net vergess'n wird!
Brauchtum und Traditionelles in Wort und Bild von
Hans Freudenberger

- musikalischer Frühschoppen
- hausgemachte Spezialitäten
- Präsentation von bäuerlichem Handwerk (Baumaushacken, u.v.m.)

Eine Veranstaltung zur Einstimmung auf das Jubiläumsjahr
875 Jahre Neustadt.